

Pressemitteilung**Deutsches Institut für Urbanistik****Sybille Wenke-Thiem**

22.11.2016

<http://idw-online.de/de/news663758>Forschungs- / Wissenstransfer, wissenschaftliche Weiterbildung
Bauwesen / Architektur, Energie, Politik, Umwelt / Ökologie, Wirtschaft
überregional**Die Zukunft der Wärmeversorgung in Berlin. Umbau notwendig, aber wie?****Herzliche Einladung zur nächsten Veranstaltung der „Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte“ 2016@2017
Termin/Ort: Mittwoch, 7. Dezember 2016, 17 Uhr, Difu Berlin Moderation: Robert Riechel (Difu) Inputs:
Prof. Dr. Bernd Hirschl (IÖW), Dr. Ulrich Bogner (Siedlung Eichkamp e.V./ Interessengemeinschaft
Siedlung Heerstraße e.V.)**

Berlin will bis 2050 klimaneutral sein. Um dieses Ziel zu erreichen, ist der Umbau der Wärmeversorgung unumgänglich. In diesem Zusammenhang stellen sich Fragen nach der künftigen Verflechtung in der Region, der Zukunft der zentralen Fernwärmenetze in der Stadt sowie den städtischen Teilräumen, in denen semizentrale oder auch dezentrale Lösungen zum Tragen kommen. Zwischen der Steigerung der Energieeffizienz und der Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien gibt es eine Vielzahl technischer Optionen. Damit verbunden verändern sich auch die „Player“ am Wärmemarkt. Neben etablierten Versorgern gewinnen neue kollaborative Versorgungsformen auf zivilgesellschaftlicher Ebene an Bedeutung. Welche Versorgungslösungen für Berlin gangbar sind und wie sie sich umsetzen lassen, soll im Difu-Dialog erörtert werden. Dabei finden das Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm (BEK) sowie praktische Maßnahmen des Umbaus der Wärmeversorgung auf Quartiersebene Berücksichtigung.

Die Veranstaltung ist öffentlich und der Eintritt frei. Aufgrund begrenzter Raumkapazitäten ist eine Anmeldung erforderlich. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Am Freitag vor der jeweiligen Veranstaltung versendet das Difu die Platzbestätigungen per Mail an die bei der Online-Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

Online-Anmeldung: <https://difu.de/10782>

Veranstaltungsort:

Difu, Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin

Verkehrsanbindung: <http://www.difu.de/institut/standort>

Veranstaltungsablauf:

Die "Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte" sind eine offene Vortrags- und Dialogreihe, in der jeweils unterschiedliche Themenschwerpunkte vorgetragen und diskutiert werden. Die Veranstaltungsserie 2016@2017 bietet ein vielfältiges Programm. In dem Forum stellen an Stadtentwicklungsfragen Interessierte aus Wissenschaft und Praxis neue Erkenntnisse zur Debatte und diskutieren offene Fragen. Je nach Thema setzt sich dieser überwiegend aus dem Raum Berlin-Brandenburg kommende Kreis fachkundiger Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Bundes- und Landesebene, Bezirksämtern, Stadtverwaltungen, Medien sowie weiteren öffentlichen und privaten Einrichtungen unterschiedlich zusammen. Der erste Teil der Veranstaltung dient der Präsentation des jeweiligen Themas durch die/den Vortragende/n (45-60 Min.), der zweite der offenen Diskussion (ca. 45-60 Min.). Anschließend besteht die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre am Stehtisch das Gespräch fortzusetzen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Im Rahmen dieser öffentlichen Veranstaltung werden ggf. Fotos gemacht. Mit Ihrer Anmeldung/Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass diese im Rahmen der Difu-Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

Die Nachfolgetermine- und -themen 2017 :

18. Januar 2017

Digitalisierung und Industrie 4.0 – Chancen für die Standortentwicklung und Stadtentwicklungsplanung?

15. Februar 2017

Städtische Dichte: Urbanitätsversprechen oder Stressfaktor?

15. März 2017:

Klimaschutz: Lohnt das Engagement oder verursacht es nur Mehrarbeit und Kosten?

Details und Anmeldung zu den Einzelveranstaltungen:

<https://difu.de/veranstaltungen/difu-dialoge>

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Sybille Wenke-Thiem

Kurzinfo: Deutsches Institut für Urbanistik

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) ist als größtes Stadtforschungsinstitut im deutschsprachigen Raum die Forschungs-, Fortbildungs- und Informationseinrichtung für Städte, Kommunalverbände und Planungsgemeinschaften. Ob Stadt- und Regionalentwicklung, kommunale Wirtschaft, Städtebau, soziale Themen, Umwelt, Verkehr, Kultur, Recht, Verwaltungsthemen oder Kommunal финанzen: Das 1973 gegründete unabhängige Berliner Institut - mit einem weiteren Standort in Köln (Bereich Umwelt) - bearbeitet ein umfangreiches Themenspektrum und beschäftigt sich auf wissenschaftlicher Ebene praxisnah mit allen Aufgaben, die Kommunen heute und in Zukunft zu bewältigen haben. Der Verein für Kommunalwissenschaften e.V. ist alleiniger Gesellschafter des in der Form einer gemeinnützigen GmbH geführten Forschungsinstituts.

Der Text ist selbstverständlich frei zum Abdruck - über ein Belegexemplar bzw. Beleglink würden wir uns sehr freuen!

Pressekontakte

Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)

Sybille Wenke-Thiem

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Zimmerstraße 15, 10969 Berlin

Telefon: 030/39001-208/-209

Telefax: 030/39001-130

E-Mail: wenke-thiem@difu.de

Internet: <http://www.difu.de/>

Facebook: <http://www.facebook.com/difu.de>

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH

Sitz Berlin, AG Charlottenburg, HRB 114959 B
Geschäftsführer: Prof. Dipl.-Ing. Martin zur Nedden, Dr. Busso Grabow

URL zur Pressemitteilung: <https://difu.de/>

URL zur Pressemitteilung: <https://difu.de/10782>

URL zur Pressemitteilung: <https://difu.de/veranstaltungen/difu-dialoge>